



Vita Regula Esposito

www.helgaschneider.ch

- 1965** kommt Regula Esposito in Zürich zur Welt. Sie wächst im Niederdorf auf und lebte später 35 Jahre im Kreis 5. Seit Sommer 23 lebt sie mit ihrem Lebenspartner Fredy Bickel in Mettmenstetten.
- 1981 - 1985** Berufslehre als Hochbauzeichnerin
- 1986** Comart, Theaterschule für Bewegungsschauspiel, Zürich
- 1988 - 1992** Höhere Schule für Gestaltung Zürich, Raum- und Produktgestalterin. Förderpreis für die Diplomarbeit im Bereich Szenisches Gestalten: Theaterinszenierung «Neue Rose», Mentor Peter Schweiger
- 1989 - 1991** Saxophonistin und Sängerin in der Bigband Covergirls
- 1990 - 2008** Gründungsmitglied der A cappella- und Kabarettgruppe Acapickels. Weitere Tätigkeiten in der Gruppe: Autorin, Konzepterin, Produktionsleiterin, Entwürfe für Bühnenbilder, Kostüme, Requisite, Budgetierung, Fundraising, Marketing, Kommunikation und PR, Booking. Kontinuierliche Weiterbildung in Gesang und Theaterimprovisation
- 1991 - 1996** Acapickels Programm «Kann denn Singen Sünde sein». Regie und Produktion: Acapickels, 369 Auftritte in der Schweiz und in Deutschland
- 1993** Neujahrsshow: «Eine liederliche Bescherung», ein Projekt der Acapickels in Zusammenarbeit mit dem Theaterhaus Gessnerallee Zürich
- 1994** Kleinkunstpreis «Salzburger Stier» in Österreich
- 1995** «Prix Walo» in der Schweiz
- 1996** Jurypreis «Prix Pantheon» in Deutschland
- 1996 - 1998** Acapickels Programm «Mit Hirn, Harn und Melodien», Regie: Martha Zürcher, Produktion: Acapickels, 276 Auftritte in der Schweiz und in Deutschland

- 1999 - 2002** Acapickels Programm «Homestory», Regie: martha Zürcher, Produktion: Acapickels, 269 Auftritte in der Schweiz und in Deutschland
- 2000** «Bayrischer Kabarettpreis», Lustspielhaus München
- 2002 - 2003** Acapickels Programm «Das Jubiläum», Multimediashow, Regie: Michaela Gösken, Produktion: Acapickels, 100 Auftritte in der Schweiz
- 2004 - 2010** Moderationen und Auftritte an Privat-Galas, Regiearbeit (u.a. für die Berliner Gesangs- und Comedygruppe «Womedly» und für «Grosi» mit seinem ersten Soloprogramm «Therapie»), Co-Autorin, Produzentin, dramaturgisches Feedback, Beratung, Marketing- und Projektleitung für diverse Projekte und Gruppen
- 2005 - 2008** Acapickels Programm «Acapickels and Orchestra go to Las Vegas» Die Abschiedstournee, Regie: Dominik Flaschka, Musikalische Leitung: Markus Schönholzer, Bühnenbild: Ueli Bichsel, Produktion: Acapickels und Rent-a-Show, 238 Auftritte in der Schweiz
- 2010 - 2012** Produktion erstes Soloprogramm «Helga is bag» - Eine kabarettistische, musikalische Satire über das Handtaschenlesen. Regie: Krishan Krone, Musik: Roland Strobel
- 2012** Darniere nach zwei erfolgreichen Jahren, mit über 100 Auftritten, Tournee mit HELGA IS BAG.
Nov & Dez Engagement in Stille Kracht – Das Weihnachts-Dinner-Spektakel zum 11. Mal im Casinotheater Winterthur
- 2013** Im März 2013 startet die Tournee mit dem zweiten Soloprogramm: HELLNESS - eine satirische Entfaltung von Pontius zu Pilates. Produktion & Texte: Regula Esposito, Regie: Krishan Krone, Musikalische Leitung: Jeannot Steck.
Mit Ausschnitten des Programms HELLNESS tourt Helga Schneider an der Seite von Lapsus, Rob Spence und Karim Slama im «Comedy Club 13» in Das Zelt
- 2014 & 2015** Nebst der erfolgreichen Tour und unzähligen Zusatzvorstellungen mit HELLNESS gastiert Helga auch in diversen Comedy-Mix-Shows, führt durch «Die Krönung» (2014), fliegt mit ihrem Besen im Zürcher Night-Märchen «die kleine Hexe» 2014 durchs Theater am Hechtplatz, verzaubert das Publikum in Comedy Christmas in der Maag Halle in Zürich 2015 und moderiert diverse Veranstaltungen, unter anderem den «Hechtsprung» (2015/2016). Helga Schneider geniesst an manchen Orten bereits Kultstatus
- 2016 & 2017** Aller guten Dinge sind drei! Im April 2016 startet Helga Schneider mit ihrem dritten Soloprogramm SUPERH3LG@ - SmartComedy von und mit Helga Schneider. Produktion & Texte: Regula Esposito, Regie: Krishan Krone, Musikalische Leitung: Jeannot Steck, Songtexte: Roman Riklin
- Mit Ausschnitten des Programms SUPERH3LG@ tourt Helga Schneider an der Seite von Michael Elsener, Starbugs Comedy und dem Duo Lunatic im «Comedy Club 17» in Das Zelt

- 2016/2017** Helga Schneider ist für das Schweizer Fernsehen SRF im Rahmen der Sendung «Comedy aus dem Labor» als Agentin «Helga Impossible» im Einsatz.
2016: 4 Folgen / 2017: 5 Folgen
- 2018** Das 2018 ist «FORMIDABLE». Helga Schneider tourt mit dem Circus Knie durch die deutschsprachige Schweiz. Mit über 200 Shows begeisterte Helga das Publikum, wurde in der Presse als «würdige Nachfolgerin von früheren Gastkomikern wie Emil» (NZZ) geadelt und durfte obendrauf auch noch den «Prix Walo» mit nach Hause nehmen.
- 2019 - 2023** 2019 – 2023 führt HELGA SCHNEIDER ihr 4. Soloprogramm «MISTSTÜCK» auf. Früher kämpfte sie gegen das Klimakterium, jetzt für ein besseres Klima: Denn je tiefer sie in ihrer 30-jährigen Bühnengeschichte gräbt, desto mehr eigene Endsorgen und Altlasten kommen an die Oberfläche! Helga Schneider geht auf grosse Entsorgungstour: Sie entrümpelt ihr Leben, putzt weg, entsorgt ihre Altlasten und poliert ihre Sonnenseiten. Unverfroren und erderwärmend erzählt Helga Schneider dreckige Geschichten für eine sauberere Welt. Alles voll bio? Logisch!
- 2023** Aller guten Dinge sind drei! Im Mai feiert das «MISTSTÜCK» Darniere. Die Tournee wurde geprägt durch den Virus Corona Covid-19. Es war eine Herausforderung für alle Beteiligten im Showbusiness. Von KünstlerInnen, TechnikerInnen, VeranstalterInnen und auch für mein Management. Trotz allen Herausforderungen war es eine erfolgreiche und tolle Spielzeit. Januar 23 startete die Show «BEST OF» exklusiv im Das Zelt. Für diese Produktion bekommt die Künstlerin den Preis «SWISS COMEDY AWARD 23». Im Herbst 23 präsentiert Helga ihr 5. Soloprogramm «SWEET & SAUER». Regie: Achim Lenz. Musikalische- & Technische Leitung: This Ganz Direktschall. Co-Autor: Christian Knecht & Domenico Blass.
- 2024- 2025** Das neue Soloprogramm «SWEET & SAUER» ist das ganze Jahr 2024 unterwegs. Mit Ausschnitten des Programms tourt Helga Schneider an der Seite von Lapsus, Mateo Gudenrath und Chris Tall im «Comedy Club 24» in Das Zelt. Ende 2025 wird dann von «SWEET & SAUER» Darniere gefeiert. Ideen für eine neues Soloprogramm bestehen und sind in Arbeit. Ende 2025 feiert «SWEET & SAUER» Darniere.
- 2026**